



Mutter will sich und ihre Kinder töten - Tochter kann fliehen und Hilfe holen

Balgheim. Die Staatsanwaltschaft Rottweil hat gegen eine 36-jährige Frau ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts eines versuchten Totschlags eingeleitet. Die Frau soll am Nachmittag des gestrigen Feiertags versucht haben, in einem Waldstück bei Balgheim ihren dreijährigen Sohn zu töten. Das geht aus einer gemeinsamen Pressemitteilung von Staatsanwaltschaft und Polizei hervor.

Nach den bisherigen Erkenntnissen der Ermittlungsbehörden hatte sich die 36-Jährige mit dem Dreijährigen und ihrer zwölf Jahre alten Tochter in das Waldgebiet begeben. „Ihre Absicht bestand darin, vor einem Suizid die beiden Kinder zu töten“, teilen die Behörden mit. Die Tochter habe das erkannt und die Flucht ergriffen. Sie wandte sich im Ortsgebiet an einen Passanten, der die Polizei verständigte. Polizeibeamte des Polizeireviers Spaichingen fanden die Tatverdächtige und deren Sohn dann im Wald auf. „Die Frau hatte dem Dreijährigen mit einem Messer bereits schwere Verletzungen beigebracht“, so die Ermittlungsbehörden.

Das Kind wurde am Fundort notärztlich versorgt und mit einem Rettungshubschrauber in eine

Mutter will sich und ihre Kinder töten - Tochter kann fliehen und Hilfe holen

Unfallklinik geflogen. Die ebenfalls verletzte Mutter wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Die zwölfjährige Tochter blieb körperlich unverletzt.

Der schwer verletzte Dreijährige befindet sich zwischenzeitlich außer Lebensgefahr. Die selbstbeigebrachten Verletzungen der tatverdächtigen Mutter waren nicht lebensgefährlich und wurden ambulant behandelt. Die beiden betroffenen Kinder werden umfangreich betreut. Die weitere Begleitung erfolgt in Abstimmung mit den zuständigen Jugendämtern.

Die Staatsanwaltschaft Rottweil hat beim Ermittlungsrichter des Amtsgerichts Rottweil den Erlass eines Untersuchungshaftbefehls gegen die Tatverdächtige beantragt. Über den Antrag wird im Laufe des heutigen Tages entschieden.

Die kriminalpolizeilichen Ermittlungen wurden durch die Kriminalpolizeidirektion Rottweil übernommen.